

Wenn die Schwalben heimwärts ziehn

$\text{♩} = 100$

1. Wenn die Schwal - ben heim - wärts ziehn, wenn die

3 Ro - sen nicht mehr blühn, wenn der Nach - ti - gall Ge -

6 sang mit der Nach - ti - gall ver - klang, fragt das Herz in ban - gem

10 Schmerz, fragt das Herz in ban - gem Schmerz: Ob ich dich auch

15 wie - der - seh? Schei - den, ach schei - den, schei - den tut weh.

21 Schei - den, ach schei - den, schei - den tut weh.

The musical score is written in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of six staves of music. The first staff starts with a tempo marking of quarter note = 100. The lyrics are written below the notes. The score ends with a double bar line on the sixth staff.

Text: Carl Herloßsohn (1804-1849)

Melodie: Franz Abt (1819-1885)

Liedtext

→ Der vollständige Liedtext mit allen Strophen steht auf Seite 2.

Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

https://melodiemeister.com/wenn-die-schwalben-heimwaerts-ziehn_text_noten

Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/nS-4vzVpUE0>

vollständiger Liedtext

1. Wenn die Schwalben heimwärts ziehn,
wenn die Rosen nicht mehr blühn,
wenn der Nachtigall Gesang
mit der Nachtigall verklang,
fragt das Herz in bangem Schmerz,
ob ich dich auch wiederseh'?
Scheiden, ach scheiden, scheiden tut weh.
2. Wenn die Schwäne südlich ziehn,
dorthin, wo Zitronen blühn,
wenn das Abendrot versinkt,
durch die grünen Wälder blinkt,
fragt das Herz in bangem Schmerz,
ob ich dich auch wiederseh'?
Scheiden, ach Scheiden, scheiden tut weh.
3. Armes Herz, was klagest du?
O auch du gehst einst zur Ruh.
Was auf Erden muß vergehn,
gibt es wohl ein Wiedersehn?
Fragt das Herz in bangem Schmerz,
Glaub' daß ich dich wiederseh,
Tut auch heut' das Scheiden so weh.